

Das SERVICE-Lexikon: GÖD von A bis Z

Der Einsatz der Gewerkschaften für die Rechte der Arbeitnehmer war und ist ein entscheidender Beitrag zur sozialen Sicherheit unseres Landes. Die Gewerkschaft Öffentlicher Dienst hat darüber hinaus immer danach getrachtet, ihre Mitglieder noch umfassender zu betreuen und auch Hilfe bei ganz persönlichen Problemstellungen zu leisten. Wie umfangreich das Leistungsspektrum der GÖD wirklich ist, zeigt unser Service-Lexikon.

Text: Mag. Katharina Kröll

AUS- UND WEITERBILDUNG

Wer sich bildet, bleibt in Bewegung. Die GÖD fördert abgeschlossene berufliche Fort- oder Weiterbildungen mit einem Bildungsförderungsbeitrag. Die Höhe der Förderung ist von der Dauer der Ausbildung abhängig.

Das Formblatt für das Ansuchen und die genauen Vergaberichtlinien können auf www.goed.at im Bereich „Service / Bildung“ heruntergeladen werden.

DIENSTRECHT

Verbesserungen und Weiterentwicklungen des Dienstrechts sind zentrale Punkte unserer gewerkschaftlichen Arbeit. GÖD-Mitgliedern steht unsere Abteilung für Dienstrecht aber auch noch mit einem besonderen Service zur Verfügung: BundesbeamtInnen und pragmatisierte LandeslehrerInnen können sich die Pensionsansprüche berechnen lassen.

Info: Alle Unterlagen finden sich auf der GÖD-Website unter dem Menüpunkt „Service / Dienstrecht“.

BILDUNGSREISEN UND -VERANSTALTUNGEN

„Wenn der Berg nicht zum Propheten kommt, muss der Prophet zum Berge gehen.“ Gewerkschaftliche Betriebsausschüsse, die Bildungsfahrten für GÖD-Mitglieder zu interessanten Vorträgen, Ausstellungen und Museen organisieren, können um einen Zuschuss zu den Fahrt- und Eintrittskosten ansuchen. Die Vergabe ist in den einzelnen Bundesländern verschieden geregelt.

Info: Auskunft darüber, welche Bildungsfahrten gefördert werden, erteilt der jeweilige Landesvorstand.

CARD, GÖD-CARD

Unsere GÖD-Card wird zur Kreditkarte! In Kooperation mit der Erste Bank bieten wir ab Juli 2007 unseren Mitgliedern die GÖD-VISA-Kreditkarte in zwei Varianten und mit einer Gemeinsamkeit: besonders attraktive Konditionen. Neben dem deutlich günstigeren Preis ist es vor allem der erweiterte Reiseversicherungsschutz, der die GÖD-Kreditkarte so außergewöhnlich macht.

Mehr Infos dazu gibt es auf Seite 34.

ELTERNKARENZ

Wenn Nachwuchs kommt, ändert sich vieles. Damit unsere MitgliederInnen nicht den Überblick verlieren, stehen wir ihnen auch in dieser Zeit beratend zur Seite. Unser Ratgeber „Ein Baby kommt ...“ klärt die rechtlichen Rahmenbedingungen für berufstätige Eltern aus dem öffentlichen Dienst. Neben den akut relevanten Bereichen wie zum Beispiel Karenzurlaub, Kündigungsschutz oder pensionsrechtliche Auswirkungen werden auch viele Fragen angeschnitten, die für Eltern von Interesse sind, die wieder in den Beruf einsteigen wollen.

Umfassende Informationen gibt es auf der Website www.goed.at unter dem Menüpunkt „Service/Frauen“. Eltern finden hier Rechtliches wie Antragsmuster, Gesetzestexte, eine Zusammenstellung der FAQs und aktuelle Themen.

Die GÖD-Frauen bieten auch Hilfe bei individuellen Problemstellungen und stehen GÖD-Mitgliedern telefonisch, per E-Mail oder nach Terminvereinbarung auch für persönliche Beratungsgespräche zur Verfügung. In diesem Rahmen bietet die GÖD mit der Berechnung der Zuverdienstgrenze auch einen einzigartigen Service für berufstätige Eltern in Karenz, denn ohne rechtliches Wissen ist diese nur sehr schwer zu bestimmen. Bestimmte Gehaltsbestandteile werden nicht mit einberechnet, in diese Kalkulation einbezogen werden jedoch unter anderem eventuelle Vorrückungen und Gehalts-

erhöhungen – keine leichte Übung ohne die Hilfe eines Experten oder einer Expertin.

Info: GÖD-Frauen, Teinfaltstraße 7, 1010 Wien, Tel.: 01 / 534 54-270 oder 273, E-Mail: frauen@goed.at

ERMÄSSIGUNGEN

Die Mitgliedschaft bei der Gewerkschaft Öffentlicher Dienst nützt nicht nur im beruflichen Leben – auch in der Freizeit bringt sie viele Vorteile. Wir haben mit vielen Unternehmen verhandelt, um für unsere Mitglieder Ermäßigungen und besondere Angebote zu erreichen. Mittlerweile gibt es ein umfangreiches Spektrum von Vergünstigungen, die mit der GÖD-Card genutzt werden können: Wellness in vielen verschiedenen Themenhotels und Sportclubs, Urlaubsreisen, Kulturangebote in Museen, Kino- und Theatervorstellungen, Shopping-Rabatte, spezielle Handytarife und sogar Einfamilienhäuser werden GÖD-Mitgliedern zu reduzierten Preisen angeboten.

Info: Alle teilnehmenden Unternehmen finden Sie auf www.goed.at. Für weitere Fragen steht Ihnen unter der Telefonnummer 01/534 54-272 auch Janine Polyak vom Bereich Freizeit, Jugend und Sport zur Verfügung.

FAMILIENUNTERSTÜTZUNG

Große Familien haben auch große Bedürfnisse. Wir bieten Mehrkindfamilien mit vier oder mehr Kindern und Familien mit behinderten Kindern, für die sie Familienbeihilfe beziehen, finanzielle Unterstützung. Um diese Unterstützung kann für das laufende Kalenderjahr jederzeit angesucht werden, rückwirkend wird sie allerdings nicht ausbezahlt.

**Info: Bereich Soziale Betreuung,
Teinfaltstraße 7, 1010 Wien,
Tel.: 01/534 54-250
www.goed.at/8686.html**

GLEICHBEHANDLUNG UND GENDER MAINSTREAMING

Für unsere Mitglieder haben die GÖD-Frauen eine Broschüre verfasst, die die wesentlichen Tatbestände rund um das Bundes-Gleichbehandlungsgesetz zusammenfasst. Auch die zuständigen Organe für die Umsetzung und das Verfahren vor der Bundesgleichbehandlungskommission werden darin beschrieben. **Auf unserer Website gibt es unter dem Menüpunkt „Service/Frauen“ neben rechtlichen Themen auch informative Artikel** zum Thema Gleichbehandlung und Gender Mainstreaming, die nicht nur für Frauen interessant sind – denn wir sind alle für die Gleichstellung von Frauen und Männern verantwortlich.

HOTLINE

Wenn die Personalvertretung unseren Mitgliedern bei einem Rechtsproblem einmal nicht weiterhelfen kann, können Sie uns auch direkt erreichen: Sei es in Fragen rund um Arbeits- und Sozialrecht, im Bereich des Dienst-, Besoldungs- oder Pensionsrechts, unsere Spezialisten sind bemüht, Sie auch telefonisch zu beraten:

**Info:
Rechtsabteilung: 01/534 54-253 oder 246
Dienstrecht: 01/534 54-291 oder 238
Besoldungsrecht: 01/534 54-292**

INFORMATIONEN RUND UM DIE GEWERKSCHAFT

Unseren Mitgliedern einen Wissensvorsprung zu verschaffen – das ist das Ziel unserer zahlreichen Publikationen, mit denen wir Sie in periodischen Abständen über die gewerkschaftliche Arbeit, politische Rahmenbedingungen Ihres Arbeitsumfelds und spezifischen Themen Ihres Berufsstandes informieren. Das Herzstück ist natürlich das Magazin „GÖD – Der öffentliche Dienst aktuell“, weil es das Sprachrohr zu all unseren Mitgliedern ist und ein offenes Forum für gesellschaftspolitische Themen und gewerkschaftliche Arbeit darstellt. Darüber hinaus gibt es aber auch eine Reihe von Fachzeitschriften für die einzelnen Berufsgruppen, die aktuelle Themen in diesen Sparten reflektieren und diskutieren.

Seit nunmehr zehn Jahren sind wir für unsere Mitglieder auch online präsent. Als aktuelle Kommunikations- und Serviceplattform hat sich das Internet als ideales Medium erwiesen, um unmittelbar und interaktiv mit unseren Mitgliedern zu kommunizieren.

Informieren Sie sich auf unserer Website: www.goed.at/!

JAHRBUCH

Das Jahrbuch ist ein kostenloses Rechtsnachschlagewerk für GÖD-Mitglieder. Auf 1.500 Seiten vereint es eine Sammlung aller einschlägigen Gesetze, Verordnungen und Erlässe zum Dienst- und Besoldungsrecht der öffentlich Bediensteten. Auch Gehaltstabellen, Informationen zum Mutterschutz oder Pensionsrecht werden in diesem jährlich aktualisierten Buch veröffentlicht.

JOHANN-BÖHM-FONDS

Die Förderung von Wissenschaft und Forschung ist eine Investition in die Zukunft Österreichs. Die GÖD fördert aus diesem Grund StudentInnen, die in der Studienabschlussphase sind. Mit Mitteln des Johann-Böhm-Fonds werden Diplomarbeiten und Dissertationen gefördert, deren Inhalt für ArbeitnehmerInnen relevant ist. Ziel ist auch, die Motivation, sich wissenschaftlich mit arbeitnehmerInnenorientierten Themen auseinanderzusetzen, zu erhöhen.

Voraussetzungen für eine Förderung sind:

- mindestens 3 Jahre Mitgliedschaft bei der Gewerkschaft
- ordentliches Studium an einer Universität, Akademie oder FH
- soziale Bedürftigkeit abhängig vom Familieneinkommen

Info: Unterlagen und Details zu Höhe und Kriterien der Förderung erhalten Sie beim ÖGB Referat Humanisierung, Bereich Technologie und Umwelt, Johann-Böhm-Fonds, Laurenzerberg 2, 1010 Wien, Tel.: 01/534 44-443

KINDERFERIENAKTION

K Gerade für berufstätige Eltern ist ein gemeinsamer Urlaub mit ihren Kindern eine ganz besondere Zeit. Damit dieses Erlebnis nicht an finanziellen Schwierigkeiten scheitert, leisten wir unter bestimmten Voraussetzungen einen Kostenzuschuss dafür. Einige Landesvorstände bieten zudem die Möglichkeit einer Unterbringung in betreuten Kinderheimen der Gewerkschaft an, damit Sie Ihre Kinder auch in guten Händen wissen, wenn Sie nicht dabei sein können.

**Info: Bereich Soziale Betreuung,
Teinfaltstraße 7, 1010 Wien
Tel.: 01/534 54-250**

Ein besonderes Angebot gibt es für Gewerkschaftsmitglieder mit behinderten Kindern. Alljährlich wird für diese Familien in Weiden am Neusiedlersee ein Urlaubsaufenthalt mit speziellem Betreuungsprogramm organisiert, der finanziell von der GÖD gefördert wird. Dieser Zuschuss und das mit dem Betreiber ausgehandelte Preispaket ermöglichen Ermäßigungen von bis zu 57 Prozent gegenüber dem Normalpreis.

**Info: Bereich für Freizeit, Jugend
und Sport, Teinfaltstraße 7,
1010 Wien.
Tel.: 01/534 54-272 oder 288.**

LEHRLINGE IM ÖFFENTLICHEN DIENST

Lehrlingen bieten wir eine spezielle berufliche Betreuung, die auf ihre Bedürfnisse zugeschnitten ist, zusätzliche Ermäßigungen über die GÖD-Card (z.B. für Fahrschulen) und den jährlichen Alpin Workshop. Zudem ist die Verankerung einer eigenen Vertretung für junge MitarbeiterInnen im Personalvertretungsgesetz derzeit unser vordringlichstes Anliegen.

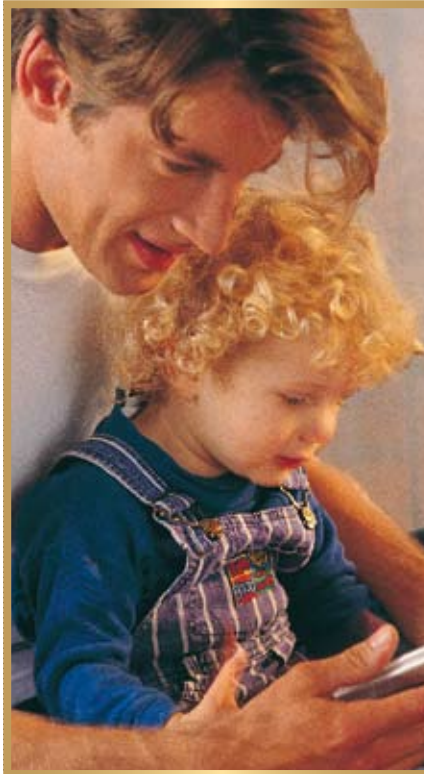


FOTO: INGRAM

NOTFÄLLE

Notfälle kommen immer unvorhergesehen und können jeden kurzfristig aus der Bahn werfen. Als Gewerkschaft sehen wir unsere Aufgabe nicht nur in der beruflichen Unterstützung unserer Mitglieder. Wir sind eine große Familie, die sich in Notlagen gegenseitig beisteht. Sollten Sie durch plötzliche Ereignisse, wie zum Beispiel einen Krankheits- oder Todesfall in der Familie oder ein Elementarereignis, in eine finanzielle Notlage geraten, greift die GÖD mit einer Geldaushilfe unter die Arme. Auch im Falle einer unverschuldeten Erwerbsunfähigkeit kann eine Unterstützung gewährt werden.

**Info:
Bereich Soziale
Betreuung, Teinfaltstraße 7,
1010 Wien,
Tel.: 01/534 54-250
www.goed.at/8686.html**

MOBBINGBERATUNG

m Konflikte sind komplexe Sachverhalte und können gerade im Arbeitsumfeld zu schwierigen Situationen führen. Mobbing ist aber mehr als eine Auseinandersetzung unter KollegInnen und für die Betroffenen manchmal der Beginn eines langen Leidensweges. Oft als Übersensibilität abgewertet, zeigt sich, dass es sehr häufig starke und kompetente Persönlichkeiten trifft, die mit diesen gezielten Verleumdungen zu kämpfen haben. Statistisch gesehen ist jeder 7. Mitarbeiter im öffentlichen Dienst einmal im Leben mit Mobbing konfrontiert – Männer genauso häufig wie Frauen. Die GÖD hat schon vor vielen Jahren auf diese Problematik reagiert und die Mobbingberatung ins Leben gerufen. Mit der Vorsitzenden-Stellvertreterin Christine Gubitzer konnte eine fachlich überaus versierte Mobbing- und Konfliktberaterin gewonnen werden, die Betroffenen für Beratungsgespräche zur Verfügung steht. In allen Fällen, die rechtliche Konsequenzen nach sich ziehen und bei Dienstrechtsverletzungen hilft die Rechtsberatung. Um die Betreuung vor Ort zu sichern, bildet die Beratungsstelle für Mobbing auch PersonalvertreterInnen und GewerkschaftsfunktionärInnen aus. Jede Dienststelle kann zudem für ihre Mitarbeiter eintägige Seminare und Vorträge von unseren Mobbingexperten anfordern.

**Info: Beratungsstelle für Mobbing, Teinfaltstraße 7, 1010 Wien
Dir. Christine Gubitzer, Tel.: 01/534 54-270 oder 273 oder
per E-Mail: christine.gubitzer@goed.at**

ORGANISATION

O Dass wir unsere Mitglieder so umfassend betreuen können, verdanken wir dem unermüdlichen Einsatz unserer 13.600 FunktionärInnen, die sich zum überwiegenden Teil ehrenamtlich für die Belange ihrer MitarbeiterInnen engagieren. Als Funktionärgewerkschaft können wir sicherstellen, dass unsere VertreterInnen direkt am Puls sind – sie arbeiten selbst in den Dienststellen und wissen um die Probleme und Herausforderungen des Alltags im öffentlichen Dienst Bescheid. In unseren acht Landesvorständen und 27 Bundesvertretungen sind alle Berufsgruppen vereinigt: Allgemeiner Verwaltungsdienst, Handwerker, Lehrer, Exekutive, Ärzte und Krankenpflegepersonal, Richter, Universitäts- und Hochschullehrer sowie Militärpersonen – sie alle haben in der GÖD ihre starke Interessensvertretung.

Info: Bereich Mitgliederbetreuung, Teinfaltstraße 7, 1010 Wien, Tel. 01/534 54-285

PERSONALVERTRETUNG

Das Personalvertretungsgesetz gilt für alle Dienststellen des Bundes. Alles Wissenswerte über die Rechte und Pflichten der Personalvertreter finden sich in einer kommentierten Taschenausgabe des PVG Bundesvertretungsrechts. Jedes GÖD-Mitglied kann dieses Nachschlagewerk beim Pressebereich anfordern:

*Pressebereich der GÖD,
Teinfaltstraße 7, 1010 Wien,
Tel.: 01/534 54-205 oder 328*

RECHTSSCHUTZ

R Die Wahrung Ihrer Rechte ist unsere wichtigste Aufgabe. Im Bereich der dienst- und besoldungsrechtlichen Belange ist das ohnehin unser tägliches Brot, mit unserem GÖD-Rechtsschutz haben wir darüber hinaus aber ein Instrument geschaffen, das Ihnen auch bei persönlichen Problemstellungen Hilfe leisten kann. Jedes unserer Mitglieder genießt kostenlosen Rechtsschutz bei Dienstrechtsverfahren, Arbeitsgerichtsverfahren, Zivilprozessen zur Erlangung von Schadensersatz, Strafprozessen, Disziplinarverfahren und Beschwerden an Verwaltungs- und Verfassungsgerichtshof. Unsere JuristInnen beraten fachlich kompetent und begleiten Sie durch alle Instanzen, ohne dass Ihnen ein finanzielles Risiko daraus entsteht. Auf Seite 19 finden Sie eine detaillierte Aufschlüsselung aller Leistungen, die der GÖD-Rechtsschutz für unsere Mitglieder erbringt.

Info: Rechtsabteilung der Gewerkschaft Öffentlicher Dienst, Teinfaltstraße 7, 1010 Wien, Tel. 01/534 54-246

*In allen privatrechtlichen Fragen gibt die Rechtsberatung der Solidarität Auskunft:
Laurenzberg 2, 1010 Wien, Tel. 01/534 44-580
Dienstag und Donnerstag von 16.30 bis 17.30 Uhr.*

QUALITÄT DER BERATUNG

Q Beratungsstellen für Berufstätige gibt es viele – die Gewerkschaft Öffentlicher Dienst kennt aber aufgrund der jahrzehntelangen Erfahrung die speziellen Problemkreise, mit denen öffentlich Bedienstete in ihrem Arbeitsalltag konfrontiert sind. Und hat ExpertInnen, die unsere Mitglieder in allen Fragen kompetent unterstützen können.

*Info: Alle Ansprechpartner sind auf der GÖD-Website zu finden:
www.goed.at*



SCHULUNGEN

Wir wollen unsere Mitglieder bestmöglich betreuen – damit wir das auch können, sichern wir mit kontinuierlichen Schulungen für unsere GewerkschaftsfunktionärInnen und BetriebsrätInnen. Unsere ExpertInnen halten Seminare zu Themen wie dem Personalvertretungs- und Dienstrechtsgesetz, Mobbing, Mutterschutz, Rhetorik, Verhaltenstechnik u.v.m., um unsere FunktionärInnen sowohl in der Beratung der DienstnehmerInnen als auch im Kontakt mit dem Dienstgeber bestmöglich auszubilden. Darüber hinaus gibt es in regelmäßigen Abständen auch Schulungen für neu bestellte LaienrichterInnen.

S *Info: Auskunft geben die Personalvertretung, die BetriebsrätInnen in den Dienststellen und die Gewerkschaft Öffentlicher Dienst in unserem Bereich Schulung, Teinfaltstraße 7, 1010 Wien, Tel. 01/534 54-285. Details gibt es auch im Web auf www.goed.at/8685.html.*



THEATER- UND KONZERTKARTEN

Für unsere Gewerkschaftsmitglieder gibt es bei vielen österreichischen Kulturinstitutionen ermäßigte Eintrittspreise. Informationen über das aktuelle Programm und die beteiligten Theater gibt es auf der GÖD-Website unter www.goed.at.

Info: Bestellungen werden unter der Telefonnummer 01/534 54-200 in der Zeit von 13 bis 15 Uhr gerne entgegen genommen.



URLAUB

Wer hart arbeitet, braucht auch Zeit zur Entspannung. Damit unsere Mitglieder ihre Freizeit wirklich genießen können, haben wir in attraktiven Regionen Erholungseinrichtungen erworben, die zu geringen Kosten angemietet werden können.

Unser **Appartementhaus Kirchberg** in Tirol lockt im Sommer wie im Winter viele Gäste an, denn die unmittelbare Nähe zum Badensee und dem Kitzbüheler Schizirkus sorgt für ganzjähriges Vergnügen. Das **Alpenhotel Moaralm** in Obertauern in Salzburg ist ebenfalls ein idealer Ort für Schibeegeisterte und wurde erst kürzlich in den Rang eines Vier-Sterne-Hotels erhoben. Es bietet auch ein umfangreiches Sport- und Wellnessangebot, das ganzjährig genutzt werden kann. Das **Wellnesshotel Sportalm Hintermoos** in Salzburg liegt am Fuße des Steinernen Meeres und des Hochkönigs und ist deshalb die erste Wahl für die Berg- und Kletterfreunde unter unseren Mitgliedern.

Info: Auskünfte zu Kosten und Verfügbarkeit gibt es auf der Website <http://hotels.goed.at> und beim Heimverein der GÖD unter der Telefonnummer 01/534 54-274.



VERSICHERUNG

ÖGB-Mitglieder sind nach drei Jahren Mitgliedschaft über die Solidaritätsversicherung umfassend abgesichert:

Freizeit-Unfallversicherung: Im Falle eines Unfalles in der Freizeit mit Todesfolge oder bleibenden körperlichen Schäden entsteht unseren Mitgliedern oder deren Angehörigen ein Anspruch auf Versicherungsleistung, die sich in der Höhe nach der Dauer der Mitgliedschaft richtet.

Spitalgeld: Bei einem unfallbedingten Spitalsaufenthalt von mindestens vier Tagen werden ab dem ersten Tag

täglich € 4 ausbezahlt, jedoch längstens bis zu einer Aufenthaltsdauer von 77 Tagen.

Begräbniskosten: Die nächsten Angehörigen eines verstorbenen ÖGB-Mitglieds sind zum Bezug eines Begräbniskostenbeitrages berechtigt, die Höhe ist von der Dauer der Mitgliedschaft abhängig.

Info: Bereich Soziale Betreuung, Teinfaltstraße 7, 1010 Wien, Tel.: 01/534 54-250 Web: www.goed.at/8686.html

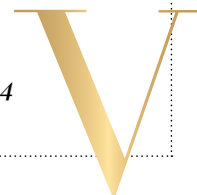




FOTO: INGRAM

WOHNBAUVEREINIGUNG

Die Wohnbauvereinigung der Gewerkschaft Öffentlicher Dienst ist ein gemeinnütziger Bauträger, der in ganz Österreich Wohnungen, Reihenhäuser, Eigenheime, Viertelhäuser und kommunale Einrichtungen errichtet und verwaltet. Da die Gesellschaft nicht gewinnorientiert arbeitet und von den jeweiligen Bundesländern Förderungen bezieht, kann sie diesen Wohnraum sehr günstig anbieten. Unsere Mitglieder erfahren über das Magazin GÖD aktuell als erste von neuen Angeboten und da die Vergabe der Wohnungen nach Reihung erfolgt, haben GÖD-Mitglieder einen entscheidenden Informationsvorsprung.

Info: Alle freien Wohnungen und Projekte in Bau sind auch auf www.wbvgoed.at einzusehen.

YPSILON

Wir betreuen unsere Mitglieder von A bis Z – selbst in unserem umfassenden Serviceprogramm haben wir jedoch kein Y gefunden. Wir sind natürlich bemüht, uns kontinuierlich zu verbessern, vielleicht bieten wir bald eines an!

Info: Durchforsten Sie unser Leistungsspektrum auf unserer Website: www.goed.at

XENOPHOBIE

Unser Einsatz beschränkt sich nicht nur auf die Verbesserung der Arbeitsbedingungen unserer Mitglieder. Die Gewerkschaft Öffentlicher Dienst versteht sich als demokratische Kraft in unserem Land und als solche setzen wir uns seit Anbeginn unserer Geschichte auch für gesellschaftspolitische Belange ein. Dabei treten wir ganz entschieden gegen jede Form der Fremdenfeindlichkeit in Österreich auf und forcieren die positive Integration von MigrantInnen. Unsere Mitglieder können, wenn sie sich in ihrer Dienststelle mit xenophobisch motivierten Zurücksetzungen konfrontiert sehen, unsere Mobbingberatung kontaktieren. Wenn diese Vorkommnisse dienstrechtliche Konsequenzen nach sich ziehen, wird unsere Rechtsabteilung entsprechende Schritte einleiten.

Info: Rechtsabteilung der Gewerkschaft Öffentlicher Dienst, Teinfaltstraße 7, 1010 Wien, Tel. 01/534 54-246

ZIMMERBÖRSE

Eine fixe Rubrik in diesem Mitgliedermagazin ist unsere Zimmerbörse, mit der wir unsere Mitglieder vernetzen. Zimmer, Ferienwohnungen und Appartements, die von GÖD-Mitgliedern vermietet werden, finden in unserem Heft ein breites Auditorium. Und stoßen auf großes Interesse, schließlich erhalten alle Mitglieder 10 Prozent Rabatt bei der Buchung.

Info: Bereich für Freizeit, Jugend und Sport, Teinfaltstraße 7, 1010 Wien und der Telefonnummer 01/534 54-272 oder 288.

Der GÖD-RECHTSSCHUTZ

Die Serviceleistung exklusiv für Mitglieder

Seit vielen Jahrzehnten gibt es für Mitglieder der GÖD unentgeltlichen Rechtsschutz in allen Angelegenheiten, die mit dem Dienstverhältnis oder der Ausübung einer gewerkschaftlichen Funktion oder einer Tätigkeit als Personalvertreter oder Betriebsrat in einem unmittelbaren Zusammenhang stehen.

Text: Dr. Manfred Mögele

Der GÖD-Rechtsschutz erstreckt sich auf alle Angelegenheiten des Berufslebens und deckt ein breites Leistungsspektrum ab: *professionelle rechtliche Beratung* und Vertretung unserer Mitglieder durch die GÖD-Rechtsabteilung.

Im Einzelnen umfasst das:

- **Rechtsberatung und Vertretung** vor den Gerichten, Ämtern und Behörden (die auf das Dienst-, Besoldungs-, Pensions- und Sozialrecht spezialisierten JuristInnen der Rechtsabteilung der GÖD stehen unseren Mitgliedern zur Verfügung)
- **Vertretung in Dienstrechtsverfahren** (z.B. bei Versetzungen oder bei Geltendmachung von Ansprüchen durch Beamte im Wege der Antragstellung) durch die erfahrenen JuristInnen der GÖD-Rechtsabteilung
- **Vertretung** in Angelegenheiten betreffend **Dienst- und Naturalwohnungen**
- **Vertretung in Zivilverfahren** mit dienstlichem Zusammenhang (z.B. bei PKW-Unfällen auch auf dem Weg von der Wohnung zur Dienststelle und umgekehrt)
- **Abwehr von Schadenersatzforderungen** im Amtshaftungsregress bzw. bei Dienstnehmer- oder Organhaftpflicht (nötigenfalls für alle Rechtsinstanzen)
- **Verteidigung in Strafverfahren** (eingeschlossen sind Ehrenbeleidigungsverfahren und auch, wenn Anklage wegen eines Vorsatzdeliktes – z.B. § 302 StGB – erhoben wird)

- **Verteidigung in Disziplinarverfahren**
- **Verwaltungsgerichtshofbeschwerden** gegen Bescheide von Zentralstellen
- **Verfassungsgerichtshofbeschwerden**

Bei Erforderlichkeit erfolgt die Beistellung von Vertrauensanwälten der Gewerkschaft Öffentlicher Dienst, die gerade für solche berufsspezifische Verfahren einen reichhaltigen Erfahrungsschatz aufweisen.

Ein hierfür eigens für die Mitglieder gestaltetes Rechtsschutz-Regulativ regelt die ordnungsgemäße Abwicklung von Rechtsschutzbegehren.

Überdies beinhaltet die Mitgliedschaft zur GÖD auch die Schulung der PersonalvertreterInnen und Betriebsräte in Kursen und Seminaren zur Vermittlung des für diese Funktionen erforderlichen Spezialwissens.

Aus dem Angebot dieses Leistungsumfanges ist ersichtlich, dass der GÖD-Rechtsschutz ein sehr umfassender ist und unseren Mitgliedern den bestmöglichen Schutz für das Berufsleben bietet, wie die mehr als fünfzigjährige Rechtsschutzpraxis der GÖD-Rechtsabteilung zeigt. Wer sich mit dem Gedanken trägt, anderen Organisationen beizutreten oder eine Rechtsschutzversicherung abzuschließen, sollte vorher vergleichen, ob die angestrebten Leistungen nicht ohnehin durch den GÖD-Rechtsschutz abgedeckt sind. *Viele gute Gründe legen nahe und sprechen dafür, sich für die GÖD zu entscheiden.*

„Das breite
LEISTUNGS-
SPEKTRUM des
GÖD-
RECHTS-
SCHUTZES hält
jedem
VERGLEICH
stand.“